Freiwillige Feuerwehr Loretto



Feuerwehrzeitung 2021



Sehr geehrte Damen und Herren, geschätze Gemeindebürger!

Erste verpflichtende Wahlen des Feuerwehrkommandanten und Stellvertreter

Auf Grund des neuen Feuerwehrgesetzes 2019 wählten die gesamten Mitglieder der Feuerwehr Loretto, unter Aufsicht von Bürgermeister Markus Nitzky, einen neuen Kommandanten und Stellvertreter. Diese verpflichtenden Wahlen sind erstmalig im gesamten Burgenland und müssen alle 6 Jahre wiederholt werden. Um so mehr freut es mich, dass ich von allen Anwesenden in meiner Funktion bestätigt wurde und mit meinen Kameraden nahtlos weiter arbeiten darf.

Die Pandemie und ihre Folgen

Das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen der Covid-19 Pandemie. COVID-19 hat unser aller Leben nachhaltig verändert und ihre Auswirkungen sind derzeit noch nicht absehbar. Während die Coronakrise in etlichen europäischen Staaten viele Menschenleben gefordert, das Gesundheitssystem vor große Herausforderungen gestellt und zu geradezu chaotischen Zuständen geführt hat, stehen in Österreich vor allem die wirtschaftlichen Konsequenzen der Pandemie im Vordergrund. Dies betrifft leider auch die Freiwilligen Feuerwehren in Burgenland. So macht der Erlös des Feuerwehrheurigen einen Großteil unserer Einnahmen aus, auf den wir leider verzichten mussten. Für die eingelangten Spenden möchte ich Ihnen, im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Loretto, danken.

Ich wünsche Ihnen alles Gute, bleiben Sie gesund!

OBI Stefan Berger

Feuerwehrkommandant



Wahlen laut BGLD . FwG 2019

Jahreshauptdienstbesprechung für das Berichtsjahr 2020

Am Samstag, den 20.02.2021 wurden unter dem Vorsitz von Bürgermeister Markus Nitzky und unter Einhaltung der COVID-19 Maßnahmen, im Feuerwehrhaus Loretto die Jahreshauptdienstbesprechung abgehalten. Auch die Wahlen des Feuerwehrkommandanten und Feuerwehrkommandanten-Stellvertreter fanden unter der Aufsicht des Bürgermeisters statt.
Dabei beteiligten sich 29 Kameradinnen und Kameraden und wählten mit eindeutiger Mehrheit Oberbrandinspektor Stefan Berger und seinen bisherigen Stellvertreter Brandinspektor Florian Seper erneut zum Kommando der Feuerwehr Loretto.
Bürgermeister Markus Nitzky, der auch die Angelobung des gewählten Kommandos vornahm, gratulierte den gewählten Funktionären und betonte die hervorragende Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und der Feuerwehr.
Stefan Berger bedankte sich bei allen Feuerwehrmitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen. Das letzte Jahr habe gezeigt, dass die Einsätze steigen und es daher in Zukunft noch wichtiger sei, dass viele Mitglieder an den Einsätzen teilnehmen. Nur dann kann Menschen in Not effizient und schnell geholfen werden. Mit den Worten "Gut Wehr" beendete Stefan Berger die Sitzung.



Gasflaschenbrand


Sturmschaden



Türöffnung mit Unfall in Wohnung


Überflutung nach Starkregen



	Einsatzart	Alarmierung	Einsatzgrund
1	T1	24.02.2020	Sturm/Unwetter-Schaden
2	T0	24.02.2020	Sturm/Unwetter-Schaden
3	G1	03.03.2020	Austritt von Schad-stoffen
4	T0	18.04.2020	Rohrgebrechen
5	T0	21.04.2020	Pumparbeiten
6	T1	27.04.2020	Türöffnung
7	T1	10.06.2020	Sturm/Unwetter-Schaden
8	T1	25.06.2020	Rohrgebrechen
9	T0	21.08.2020	Straßenreinigung
10	B1	28.08.2020	Brand einer Gasfla-sche
11	T1	11.11.2020	Türöffnung
12	T1	19.12.2020	Türöffnung

Anfang des Jahres 2020, als von der Pandemie noch keine Spur war, starteten wir mit unserer ersten Übung für das Jahr voll durch. Leider mussten wir kurze Zeit später feststellen, dass nichts mehr so sein wird wie vorher. Die Feuerwehr Loretto stellte den Übungsbetrieb bis Sommer komplett ein. Innerhalb eines kleinen Zeitfensters konnten wir Übungen unter Einhaltung gültiger Maßnahmen durchführen. Dies ist sehr wichtig, damit wichtige Handgriffe für den Ernstfall beibehalten und verbessert werden können.
Die Hoffnung ist groß, dass in absehbarer Zeit der Übungsbetrieb wieder voll aufgenommen und gemeinsam verschiedenste Einsatzszenarien trainiert werden können.







Martin Pichler, 19

Beruf: Maturant

Tätigkeit in der Feuerwehr: Atemschutzwart

Ist sehr an Technik interessiert und möchte mit seinen Kameraden anderen helfen. Beschäftigt sich mit der Technik von Atemschutzgeräten, die er bei Bedarf warten und reparieren kann.



Tobias übt die Brandbekämpfung

Der Beitritt von Martin und Tobias lief sehr schnell ab. Sie besuchten damals den Feuerwehrheurigen in Loretto, einer der Mitglieder sprach sie an und sie kamen ins Gespräch. Nach diesem Abend war für beide klar, dass sie auch dazu gehören möchten. Sie teilen sich nicht nur die Geschichte ihres Eintritts bei der Feuerwehr, sondern auch ihren prägendsten Einsatz. Sie hatten damals mit ihren Kameraden Brandsicherheitswache bei der Sonnwendfeier in Loretto, als sie zu einem Wohnhausbrand alarmiert wurden. Am Weg zum Einsatzort gingen sie noch von einem Fehlalarm aus. Doch als sie immer näher zum Einsatzort kamen, waren bereits Rauch und Flammen zu erkennen. Als der Ernst der Lage klar war, wussten sie, dass man sich nun auch auf sie verlässt und sie arbeiteten beide mit höchster Konzentration an ihrer Aufgabe, der Wasserversorgung. Gemeinsam führten sie dann ein Strahlrohr und bekämpften Flammen im Bereich des Daches. Spät in der Nacht wurden sie von weiteren Kameraden abgelöst und konnten noch gemeinsam das eben Erlebte verarbeiten. Sie waren stolz ihren ersten großen Erfolg gut abgeschlossen zu haben.

Martin bei der Überprüfung von Atemschutzgeräten für den Einsatz



2019 nahmen sie beide an den Wettkämpfen in Wulkaprodersdorf teil und konnten nach monatelangem Training das Erlernte unter Beweis stellen. Sie erlangten damit souverän das Abzeichen in Bronze.

Tobias Graf, 18

Beruf: Weinbauschüler

Tätigkeit in der Feuerwehr: Feuerwehrmann

Möchte anderen Menschen helfen und gefällt die Kameradschaft in der Feuerwehr sehr. Arbeitet gerne unter Atemschutz bei der Brandbekämpfung.



„Sei wie Martin und Tobias und übernimm Verantwortung im Ehrenamt"

Wir suchen engagierte Mitglieder !!!

Wir können Menschen in Notlagen nur dann helfen, wenn wir selbst genügend qualifizierte Kameradinnen und Kameraden haben. Viele Feuerwehrstandorte in Burgenland haben dasselbe Problem. Es finden sich nicht mehr genügend Freiwillige. Auch wir in Loretto sind froh über jede einzelne Person, die sich dazu entscheidet uns zu unterstützen. Dabei ist es egal, ob Frau oder Mann, mit entsprechender Erfahrung oder ohne. Treffen bei Alarm im Feuerwehrhaus zu wenige Kameraden ein, ist ein Ausrücken nicht oder nur mit erhöhtem Risiko möglich. Muss die LSZ- Burgenland weitere Kameraden aus anderen Feuerwehren alarmieren, geht wertvolle ,im schlimmsten Fall lebensrettende Zeit, verloren. Damit das Modell Freiwillige Feuerwehr auch in Zukunft der Bevölkerung von Loretto in Notsituationen zur Seite stehen kann, benötigt es engagierte Menschen, die einen Teil ihrer Freizeit in den Dienst anderer stellen.

WIR brauchen DICH



WERDE EIN TEIL VON UNS

Bei Interesse gerne melden:

Kommandant: Stefan Berger

0676/3104093